



Inhalt

Aus für den Südflügel	1
50 Jahre Akademiearbeit in Europa	2
Michaelisakademie: Von Teufel zur Todsünde	2
Gegen Armut und Intoleranz	3
Rilke in Tagungen und Publikationen der Akademie	4
Akademiemagazin SYM: Schwerpunkt Migration	4
Impressum	4
Tagungs-Auswahl für September	5
Tagungs-Vorankündigung für Oktober	7
Bestellschein für Einzelprogramme	10

Aus für den Südflügel

Nach den Sommerferien wird der Akademie-Südflügel aus dem laufenden Betrieb genommen. Die Direktion der Evangelischen Akademie Bad Boll traf diesen Beschluss nach reiflicher Überlegung. Akademie-Geschäftsführer Achim Ganbloser sieht keine Alternativen: Die Sicherheit der Gäste könne aufgrund der »maroden Bausubstanz« in diesem Gebäudeteil nicht mehr vollständig gewährleistet werden. Vor allem das elektrische Netz sei veraltet und werde aktuellen Sicherheitsstandards nicht mehr gerecht. Schon seit zehn Jahren seien eine Sanierung und Renovierung immer wieder in Aussicht genommen worden, erinnert Ganbloser, wegen anderer Projekte der Landeskirche

wurden die Planungen aber immer wieder auf Eis gelegt. Gleichzeitig habe man die Instandhaltungsarbeiten im Blick auf die anstehende Generalsanierung auf das Notwendigste beschränkt. Jetzt sei eine weitere Nutzung nicht mehr zu verantworten. Die Konsequenz: Bis auf weiteres muss die Akademie je nach Belegung des Hauses einen Teil ihrer Gäste in umliegenden Hotels unterbringen.

Dennoch hofft die Akademie-Direktion, dass dies ein vorübergehender Zustand sein wird. Denn schon im Januar hatte der Stuttgarter Oberkirchenrat die Mittel für die Planung eines Gästehauses freigegeben, das an Stelle des Südflügels gebaut werden soll. Seitdem sitzen die Architekten über ihren Reißbrettern. Geplant ist ein zweistöckiges, in den Hang gebautes Gebäude, in dem Seminarräume und 56 modern ausgestattete Gästezimmer untergebracht werden sollen. Insgesamt 4,1 Millionen Euro hat die Landeskirche auf Beschluss der Synode bereits im Jahre 2004 in die mittelfristige Finanzplanung für das Projekt eingestellt, weitere 2,0 Millionen Euro sollen im Wege des Nachtragshaushaltsplans 2007 bereit gestellt werden. Im Herbst wird nun zuerst der Oberkirchenrat und dann die Synode über die Entwürfe beraten. Wird den Planungen zugestimmt, könnten noch in diesem Jahr die Bagger anrücken.

Akademie-Geschäftsführer Achim Ganbloser rechnet mit einer Bauzeit von etwa zwölf bis vierzehn Monaten und drängt auf einen baldigen Baubeginn. In den zurückliegenden Jahren habe die Akademie wegen der Planungsunsicherheit etliche Verluste hinnehmen müssen. Auch mindere die »Bettensituation« den ansonsten guten Standard des Hauses und reduziere die Konkurrenzfähigkeit auf dem Tagungsmarkt. Ein attraktives Angebot auch bei der Unterbringung der Gäste ist für Ganbloser aber Voraussetzung, um der Forderung der Kirchenleitung entsprechen zu können, bereits im Jahr 2010 im Bereich Unterkunft und Verpflegung kostendeckend zu arbeiten.

Themenüberblick September 2007

50 Jahre Akademiearbeit in Europa

Gut 200.000 Gäste kommen jährlich in die 80 Tagungsstätten und Akademien, die im »Oikosnet Europe« zusammen geschlossen sind. Insgesamt 17 Länder sind in dieser »Ökumenischen Vereinigung der evangelischen, katholischen und orthodoxen Akademien und Laienzentren in Europa« vertreten, die nun auf eine 50jährige Geschichte zurückblicken kann. Zum Jubiläum kommen die Delegierten (vom 12. bis 16. Sept.) nach Bad Boll, wo Oikosnet – damals noch unter dem Namen »Europäischer Leiterkreis« – auch gegründet (und ins Vereinsregister eingetragen) wurde. Hinsichtlich Art und Größe der Mitgliedseinrichtungen gibt es erhebliche Unterschiede: Manche sind ehrenamtliche »Ein-Mann-Betriebe«, andere gleichen Ferienzentren, staatlich gestützten Heim-Volkshochschulen oder auch stattlichen Kongress-Zentren. Wie im Ökumenischen Rat der Kirchen sind auch in Oikosnet etliche orthodoxe Akademien aus Griechenland und Rußland vertreten. In Brüssel unterhält die Vereinigung eine Geschäftsstelle, die Kontakte unter den Einrichtungen koordiniert, aber auch in Rat, Kommission und Parlament Lobby-Arbeit betreibt und Förderprogramme recherchiert. Nach der Wende hat sich das Netzwerk um etliche Einrichtungen aus Osteuropa erweitert. Insbesondere für die Neumitglieder ist der Erfahrungsaustausch eine wichtige Angelegenheit. Ihnen stellt sich drängend die Frage, wie ihre Kirchen angesichts faktischer Marginalisierung – und teilweise Verfolgung – zu Akteuren der Zivilgesellschaft werden können. Auch die Turbulenzen im islamisch-christlichen Dialog stehen beim Jubiläumstreffen in Bad Boll auf der Tagesordnung, ebenso die Frage, welchen Beitrag die Religion für die Entwicklung einer europäischen Demokratiekultur leisten kann. Als Gesprächspartner haben die Organisatoren u. a. die muslimische Bundestagsabgeordnete Lale Akgün (SPD) und Rüdiger Noll, Direktor der »Konferenz Europäischer Kirchen«, eingeladen. Weil ein Netzwerk von persönlichen Kontakten und Eindrücken lebt, sind in das Konferenzprogramm auch Besuche bei der Bosch-Stiftung, im Daimler Museum und dem Integrationsbeauftragten der Stadt Stuttgart aufgenommen. Im Vorfeld des Treffens gibt es außerdem sog. »Visiting Communities«, an denen sich auch die Evangelische Akademie der Pfalz und die Katholische

Akademie in Stuttgart-Hohenheim beteiligen. Schließlich zeigt auch die baden-württembergische Landesregierung ihre Wertschätzung und lädt die internationalen Gäste zu einem Empfang ins Stuttgarter Staatsministerium.

Kontakt: Wolfgang Wagner, Tel. 07164 - 79269. Mehr Infos:
<http://www.eaalce.org/Welcome/de.html>

Michaelisakademie: Von Teufel zur Todsünde

Im zehnten Jahr gibt es jetzt die Michaelisakademie. Mit dieser Festveranstaltung erinnert die Evangelische Akademie Bad Boll an ihren Gründungstag, den Michaelistag im ersten Nachkriegsherbst. Verschiedenen Aspekten des Themas »Verantwortung« waren die Veranstaltungen im zurückliegenden Jahrzehnt gewidmet. Zum Auftakt 1998 hatte sich der damalige baden-württembergische Ministerpräsident Erwin Teufel in einer Grundsatzrede mit der Rolle des Staates und der Mitverantwortung der Bürger befasst. Ihm folgten am Rednerpult u. a. Lothar Späth, der Ökumeniker Hans Küng, der Steuerrechtler Paul Kirchhof und ZDF-Intendant Markus Schächter. Mit der diesjährigen Michaelisakademie beginnt nun ein neuer Themen-Zyklus: Künftig geht es um die sog. Todsünden und die Frage, was die Sündenbegrifflichkeit in aktuellen Kontexten an Anstößigem offenbart. Zu dieser Themenentscheidung hat nicht zuletzt die Überlegung inspiriert, dass der Erzengel Michael als Namenspatron der Veranstaltungsreihe ja schon seit jeher eine besondere Rolle im Akademiegeschehen spielt. Als Anführer der himmlischen Heerscharen hat er Satanas bezwungen, der – so heißt es in der Offenbarung – »die ganze Welt verführet«. Von Michaelis beschirmt will sich die Akademie jetzt szenisch, musikalisch und diskutierend den ambivalenten Aspekten der Tugend- und Lasterhaftigkeit zuwenden. Zum Einstieg hat sie sich die Todsünde der Trägheit ausgesucht und dazu einen höchst facettenreichen Abend geplant (30. Sept. 2007). Auf dem Programm stehen Musik von Brecht/Weill, Lesungen, Szenen und Tanz »zur Trägheit des Herzens, dem leeren Treiben im Stillstand aus Überdruß an der Welt«, aber auch Gespräche und eine Einführung zur »Aktualität der Todsünden« von »Psychologie Heute«-Chefredakteur Heiko Ernst.

Kontakt: Joachim L. Beck, Tel. 07164 79206.

Gegen Armut und Intoleranz

Gleich zwei Empfänger des sog. Alternativen Nobelpreises (Right Livelihood Award) sind Ende September (28.-30. Sept., siehe auch S. 7) in der Evangelischen Akademie Bad Boll zu Gast. Der Hindu Swami Agnivesh und der Muslim Ashgar Ali Engineer kommen zu einer Tagung, die sich mit den Religionen und den Menschenrechten der Ärmsten in Indien befassen wird. Dalits (Unberührbare) und Adivasi (Urbewölkerung) sind praktisch rechtlos in der streng hierarchisch gegliederten Hindu-Gesellschaft. Die Konkurrenz mit den christlichen Kirchen, dem Buddhismus und dem Islam macht die Situation nicht einfacher. Der 65 jährige Swami Agnivesh hat zum orthodoxen Hinduismus eine gehörige Distanz entwickelt. Er stammt aus einer wohlhabenden Familie, hat als Jurist Karriere gemacht, war als Oppositioneller unter der Regierung Indira Gandhis vierzehn Monate im Gefängnis, später Bildungsminister, – allerdings nur für vier Monate, dann legte er seine Ämter nieder. In der etablierten Politik sah er keine Chance mehr, Armut und Ungerechtigkeit unter seinen Landsleuten zu bekämpfen. Vielmehr gründete er eine eigene Bewegung gegen die moderne Sklaverei und es gelang ihm, in den letzten 20 Jahren mehr als 170.000 Inder aus extremer Ausbeutung und Zwangsarbeit zu befreien. Außerdem ist Swami Agnivesh für seine Aktionen gegen Kinderarbeit, Witwenverbrennungen und die Kindstötung weiblicher Nachkommen bekannt geworden. Auch der Publizist Ashgar Ali Engineer, der selbst der Gemeinschaft der Bahra-Moslems angehört, hat sich unter hohem persönlichen Risiko Intoleranz und Fundamentalismus widersetzt. 1995 gab er den Anstoß zur Gründung des »Centre for Study of Society and Secularism« (CSSS), das sich zum Ziel gesetzt hat, den toleranten Umgang und den Dialog zwischen den Religionen zu verbessern.

Mehr Infos über Swami Agnivesh und Ashgar Ali Engineer:
http://www.salzburg.gv.at/rla2005pdf_engineer.pdf

Personalia

Mirjam Mühlhäuser verlässt den gemeinsam von der Evangelischen Akademie Bad Boll und der Stadt Stuttgart getragenen »Treffpunkt Senior«, wo sie u. a. generationenverbindende Projekte und interreligiöse Gesprächsrunden initiiert hatte. Ab Dezember ist sie Gemeindepfarrerin in Stuttgart-Rotenberg. Ihr folgt Maren Lauster (32), die Evangelische Theologie und Slawistik studiert und in Efringen und Schönbronn ihr Ausbildungsvikariat absolviert hat. *** Dorothee Ernst wird künftig in Esslingen-Zell Religionsunterricht erteilen. Sie war in der Akademie im Dialogteam »Wirtschaft, Technik, Arbeit« tätig. Ihre Stelle wird im Dezember mit Matthias Wanzeck wieder besetzt. *** Carmen Rivuzumwami wechselt nach zehn Jahren Akademiearbeit, zuletzt mit dem Arbeitsschwerpunkt »Frauen in Kirche und Gesellschaft«, in den Schuldienst nach Kirchheim/Teck. Teile ihres Aufgabengebiets fallen der Stellenreduktion an der Akademie zum Opfer, andere übernimmt die Theologin Susanne Wolf (43), die zum 1. September ihre Stelle als Studienleiterin mit dem Arbeitsschwerpunkt »Theologie und Kulturpolitik« antreten wird. *** Stefan Brückner (53) ist bereits seit Mitte August an der Akademie und dort für die Organisation der »Gesellschaftsdiakonischen Kurse für Vikarinnen und Vikare« sowie als Teamer in der »Akademie für Führung und Verantwortung« aktiv. *** Sigrid Schötle geht ein Jahr in Elternzeit. Ab September wird sie von Viktoria Scherr (26) auf ihrer Stelle als Studienleiterin im Fachdienst »Gesellschaftspolitische Jugendbildung« vertreten.

Rilke in Tagungen und Publikationen der Akademie

Rechtzeitig zur Jahrestagung der Internationalen Rilke-Gesellschaft vom 21. bis 23. September, die in diesem Jahr in der Evangelischen Akademie Bad Boll stattfinden wird, erscheint in der Reihe »edition akademie« der Band »Aber weil Hiersein viel ist«. Er versammelt Beiträge aus Rilke-Tagungen an der Akademie, zu denen die Herausgeberin Brigitte Furche in den letzten Jahren eingeladen hatte. Längst sind diese Treffen unter Rilke-Kennern und -Liebhabern zu einer geschätzten Gelegenheit der Begegnung und des Austauschs geworden. So finden sich unter den Autoren dieses jüngsten Bandes der »edition akademie« renommierte Literaturwissenschaftler und angesehene Rilke-Spezialisten, u. a. August Stahl, Horst Nalewski, Otto Betz, Christian Kohlroß und Erich Unglaub. Eine wichtige Rolle spielen Reflexionen über das spezifische Rilke-Thema der »Verhaltenheit«, es geht aber auch um die Spiegel-Metapher, Rilkes Verhältnis zur Maschinenwelt und seine Bezüge zur jüdisch-christlichen Tradition. Dass der Lyriker Rilke auch in der Internetgeneration noch gelesen und geschätzt wird, belegen die jungen Medienwissenschaftler Thilo von Pape und Senta Pfaff-Rüdiger in dem Band mit einem eigenen Beitrag.

Brigitte Furche (Hrsg.): »Aber weil Hiersein viel ist«. Die Dichtung Rainer Maria Rilkes in Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll 1996 – 2005. Evangelische Akademie Bad Boll, 2007. »edition akademie« 19, ISBN 978-3-936369-25-0, 202 Seiten, 14,90 Euro. Beziehb. über den Buchhandel oder direkt über den Online-Shop der Akademie unter <http://www.ev-akademie-boll.de/buchladen.html>.

Akademiemagazin SYM: Schwerpunkt Migration

»Wir betrachten mit Sorge, dass es den EU-Institutionen offenbar leichter fällt, Maßnahmen und Gesetze zu beschließen, die das legale Einreisen von Menschen verhindern, als Flüchtlingsschutz und Solidarität zu praktizieren«, sagt Doris Peschke, Generalsekretärin der Brüsseler Kommission der Kirchen für Migranten in Europa (CCME). Ein Interview mit Doris Peschke können Sie in der neuen Ausgabe des Akademiemagazins SYM nachlesen, die zum 1. September erscheinen wird. Schwerpunkt ist das Thema Migration und wie dieses Thema in der Arbeit der Evangelischen Akademie Bad Boll zur Sprache kommt. Beiträge gibt es über Flüchtlingsfrauen, die jährlich zu Austausch, Information und Ermutigung nach Bad Boll kommen, über die Integrationspolitik der Bundesregierung, ein Elternbildungsprojekt in Eglosheim und über die in der Akademie arbeitenden Menschen mit Migrationshintergrund. Weitere Themen im neuen Heft: Das Ende des Arbeitsschwerpunkts »Frauen in Kirche und Gesellschaft«, der zuletzt von Studienleiterin Carmen Rivuzumwami bearbeitet wurde, sowie eine Seite zur nächsten Akademie-Ausstellung »Stahlstrukturen und Druckgrafik« von Jochen Warth, die am 16. September in der Akademie mit einer Vernissage eröffnet wird. Bestellen Sie ein kostenloses Probeexemplar unter pressestelle@ev-akademie-boll.de.

Impressum

»Themenüberblick« – Monatlicher Newsletter der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ausgabe Sept. 2007.

Evangelische Akademie Bad Boll, Presse und Publikationen, 73087 Bad Boll, Tel.: (07164) 79-300, Fax: 79-5300, E-Mail: pressestelle@ev-akademie-boll.de
Redaktion: Uwe Walter (verantw.), Martina Waiblinger.

Bei Fragen zu einzelnen Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an die angegebenen Tagungsleiter/innen. Wenn Sie Ihr Abonnement beenden wollen, klicken Sie als Online-Bezieher/in in der E-Mail, mit der Sie den »Themenüberblick« erhalten, auf den Link im Abschnitt »Newsletter abbestellen«. Als Bezieher/in der Print- oder Fax-Ausgabe schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an obige Adresse.

Tagungs-Auswahl für September

Anders heilen. Gesundheit und Spiritualität

6. - 9. September 2007

»Es ist der Geist, der sich den Körper baut«, heißt es bei Schiller. Die Gesundheitsreform beschäftigt sich dagegen mit dem aktuellen Krankheitswesen und seiner Finanzierung. Deshalb wird nach medizinischen und spirituellen Alternativen gefragt, bei denen Selbstverantwortung eine wichtige Rolle spielt. Eine ganztägige Exkursion führt zu zwei Kliniken, die eine durch Naturheilverfahren erweiterte moderne Medizin praktizieren.

Medizin

PD Dr. Walter Bruchhausen - Bonn
Bernhard Deckers - Pflegekoordinator, Filderklinik, Stuttgart
Andreas M. Demuth - Internist, Chefarzt Hufeland Klinik Bad Mergentheim
Gertrud Emde - Heilerin, Pittenhart
Prof. Dr. Christoffer H. Grundmann - Valparaiso, USA
Dr. med. Gisela Schneider - Direktorin des Dienstes für ärztliche Mission (Difäm) Tübingen
Dr. med. Markus Wiesenauer - Homöopath, Publizist Weinstadt

Tagungsleitung:
Albrecht Esche u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-342
Tagungsnummer: 470707

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/470707.pdf>

Women in Ageing Europe. 2. FrauenForum

10. - 12. September 2007

In der Diskussion um die Auswirkungen der demographischen Veränderungen spielen Frauen eine besondere Rolle. Sie werden älter als Männer, sind seltener berufstätig, sind im Alter aktiver und verweigern angeblich das Kinderkriegen. Wir werfen einen Blick in verschiedene europäische Länder und diskutieren politischen Ansätze. (Tagungssprache: Englisch)

Demographie Frauen

Monika Hin - Referatsleiterin, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart
Dr. Antje Schrupp - Journalistin und Politologin, Frankfurt/Main
Susanne Schmidt - Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung EU-Projekt, FEMAGE, Wiesbaden sowie Studienleiterinnen verschiedener europäischer Akademien

Tagungsleitung:
Marielisa von Thadden u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-204
Tagungsnummer: 361407

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/361407.pdf>

Aufnehmen oder Abschotten? Möglichkeiten einer humanen Flüchtlingspolitik in Deutschland

14. - 16. September 2007

Die bisherige Flüchtlingspolitik bewegte sich zwischen hochfliegenden Erwartungen und unerfüllten Hoffnungen – je nach Sichtweise. Bei dieser Tagung geht es um gesellschaftspolitische und theologisch-biblische Grundaussagen zu Fragestellungen wie »Ausgrenzung oder Partizipation« sowie »Homogenität oder Vielfalt«. Außerdem werden Elemente einer humanen Aufnahme von Flüchtlingen in Deutschland erörtert.

Flüchtlingspolitik

Hildegund Niebch – Ref. f. Flüchtlingsfragen und Migration im Diak. Werk in Hessen und Nassau, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Manfred Köhnlein - Gründer des Arbeitskreises »Gmünder Flüchtlingshilfe«; Rechberg
Prof. Dr. Ulrich Duchrow - Mitbegründer von ATTAC-Deutschland, Heidelberg
Prof. Dr. Karl-Heinz Meier-Braun - Leiter der Fachredaktion "SWR International" beim SWR, Stuttgart
Thomas Bormann - Radio-Journalist, Stuttgart
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Bukow - Lehrstuhl für Kultur- und Erziehungssoziologie an der Univ. Köln
Matthias J. Odenwald - Facharzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Heidenheim

Tagungsleitung:
Dr. Manfred Budzinski u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-217
Tagungsnummer: 431107
Tagungsort: Bad Herrenalb

on-line-on. Computer-Kenntnisse und Vorbereitung auf den Beruf für Menschen mit Lernschwierigkeiten 14. - 15. September 2007

Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderungen erfahren, wie sie Freude am Lernen bekommen und wie sie sich auf eine berufliche Ausbildung vorbereiten können. Ein neues Internetportal wird vorgeführt und mit Gästen aus Politik und Wirtschaft über berufliche Möglichkeiten für Menschen mit Behinderungen diskutiert. Mehr Informationen: www.on-line-on.com und www.ev-akademie-boll.de/fileadmin/res/temp/themenueberblick_2007-06.pdf.

Menschen mit Behinderung

Tagungsleitung:
Dr. Thilo Fitzner ☎ Sekr.: 07164 79-342
Tagungsnummer: 500707
Tagungsort: Telekom Tagungshotel Stuttgart

Steen Hilling - Munkholm Course- and Project Center, Jelling (Dänemark)
Eva Kleinförchner/Martina Stalzer - ATEMPO, Verein zur Gleichstellung von Menschen, Graz
Ingrid Körner - Präsidentin von Inclusion Europe, stv. Vorsitzende der Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V., Hamburg
Dietmar Löffler - ATEMPO, Betriebsleitung capito & daqui, Graz
Prof. Dr. Klaus Miesenberger - Institut Integriert Studieren, Johannes Kepler Universität Linz
Ulrike Peter - Institut für Informationsmanagement Bremen ifib
Markus Riesch - Stiftung Zugang für alle, Zürich
Welf Schröter - Deutscher Gewerkschaftsbund, Forum Soziale Technikgestaltung, Stuttgart
Joost Thissen - ATRIUM, Research & Innovation Ltd., Geleen (Holland)
Karlis Visa - APEIRONS, Organisation of people with disabilities and their friends, Riga (Lettland)
Ulrich Winchenbach - Projektleiter Regionale Innovationssysteme MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Stuttgart

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/500707.pdf>

Führt Wahrhaftigkeit zum Unglauben? David Friedrich Strauß als Bibelkritiker und Philosoph 21. - 23. September 2007

Ein Pionier der historisch-kritischen Bibelforschung wird anlässlich seines bevorstehenden 200. Geburtstages befragt: Zerstört er den Glauben? Muss man ihm in den Pantheismus folgen? Oder ist er der Prophet einer kommenden Wissenschaft? Seine Wahrhaftigkeit ist jedenfalls beeindruckend.

Theologie

Tagungsleitung:
Wolfgang Wagner u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-347
Tagungsnummer: 640307

Prof. Dr. Bernd Hildebrandt - Greifswald
Prof. Dr. Wolfgang Erich Müller - Oldenburg
Dr. Andreas Rössler - Stuttgart
Wolfram Zoller - Korntal-Münchingen

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/640307.pdf>

Rainer Maria Rilke: Das Buch der Bilder 21. - 23. September 2007

Im Rahmen der Jahrestagung der Internationalen Rilke-Gesellschaft besteht die Möglichkeit, sich eingehend und unter Anleitung von Fachleuten mit Rilkes Gedichten und Texten aus dem »Buch der Bilder« auseinandersetzen.

Literatur

Tagungsleitung:
Dr. Brigitte Furche u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-232
Tagungsnummer: 510307

Dr. Renate Scharffenberg - Marburg
Prof. Dr. Gerald Stieg - Paris
PD Dr. Jutta Heinz - Jena
Prof. Dr. August Stahl - Saarbrücken

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/510307.pdf>

Im Himalaya der Pflichten Indische Religionen und die Menschenrechte der Ärmsten

28. - 30. September 2007

Der »Hinduismus« vereinheitlicht begrifflich eine Fülle höchst unterschiedlicher Religionen in Indien. Entsprechend vielfältig sind die Einstellungen zu den Menschenrechten, besonders wenn es sich um Dalits (Kastenlose) handelt. Hinzu kommt die Konkurrenz des Buddhismus, Islam und Christentums. Ob Gandhis Weisheit (»Der Ganges der Rechte entspringt im Himalaya der Pflichten!«) eine Perspektive bietet?

Hinduismus

Swami Agnivesh – Menschenrechtsaktivist, New Delhi (Indien)
Gnana Aloysius – Soziologe und Historiker, New Delhi (Indien)
Dr. Ashgar Ali Engineer – Sozialaktivist und Publizist, Centre for Study of Society and Secularism, Mumbai (Indien)
Eberhard von der Heyde – Nordelbisches Zentrum für Weltmission und Kirchlichen Weltendienst (NMZ), Hamburg
Josna Jacob – Erziehungswissenschaftlerin und Publizistin, New Delhi (Indien)
Chandran Paul Martin – Stellv. Generalsekretär des Lutherischen Weltbundes Genf
Michael Windfuhr – Brot für die Welt, Team Menschenrechte, Stuttgart

Tagungsleitung:
Wolfgang Wagner u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-347
Tagungsnummer: 640407

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/640407.pdf>

Partnerschaft und Adoption

29. - 30. September 2007

Alle wissen es: Eine lebendige Partnerschaft ist eine wunderbare Unterstützung für das Elternsein. Gerade wer Kinder adoptiert möchte ihnen ein gelingendes Familienleben bieten. Doch auch Adoptiveltern sind vor strapaziösen Zeiten nicht gefeit. Kann man vorbeugen? Bleibt Zeit für das Paar? Was tun, wenn manches anders wurde als gewünscht? Mit fachlicher Begleitung geht es um diese u. ä. Fragen.

Familie

Klaus Albrecht - Fachdienst Adoption im Kreisjugendamt Reutlingen
Maja von Beyme - Systemische Familientherapeutin, Heidelberg
Sybille Breit - Evang. Beratungs- und Vermittlungsstelle für Adoption, Stuttgart
Margit Mauser - Adoptionsvermittlungsstelle, Landratsamt Zollernalbkreis
Elisabeth Renz - Adoptionsberatungs- und Vermittlungsstelle Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Tagungsleitung:
Gerlinde Barwig u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-211
Tagungsnummer: 400507

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/400507.pdf>

Alle Veranstaltungen: <http://www.ev-akademie-boll.de/programm.html>

Tagungs-Vorankündigung für Oktober

Sehnsüchtig nach anderem Land. Ökumenisch leben – Impulse von Elisabeth und Werner Simpfendörfer

1. - 3. Oktober 2007

Die Eheleute Simpfendörfer haben viele inspiriert im Kampf für eine erneuerte Christenheit und eine gerechtere Welt. Zehn Jahre nach ihrem Tod diskutieren Freunde und Weggefährtinnen aktuelle Anregungen aus ihrem Lebenswerk mit jungen Ökumenikerinnen und Ökumenikern unter der Fragestellung: Was bewegt die Ökumene heute ?

Ökumene

Tagungsleitung:
Wolfgang Wagner u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-347
Tagungsnummer: 640507

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/640507.pdf>

Zum Leben befähigen. Bildung in Unternehmen und Kirche

5. - 6. Oktober 2007

Bildung als Ressource ist ein knappes, aber entscheidendes Gut: Wer sich in dieser Welt zurecht finden will, braucht ein hohes Maß an lebensdienlicher Bildung. **Bildungsverantwortliche in Kirche, Diakonie und Wirtschaft tauschen sich aus, wie sie Bildung verstehen und Bildungsprozesse gestalten. Verbindendes und Unterschiede werden benannt, um durch Bildung zum Leben zu befähigen.**

Bildung

Tagungsleitung:
Falk Schöller u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-381
Tagungsnummer: 621107

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/621107.pdf>

Sri Lanka: Paradox im Paradies

5. - 7. Oktober 2007

Der zwei Jahrzehnte währende Bürgerkrieg auf Sri Lanka hat über 60.000 Todesopfer gefordert. Drei Jahre hielt ein brüchiger Waffenstillstand. Doch seit einiger Zeit stehen sich Regierungstruppen und Rebellen der tamilischen Separatistenorganisation LTTE erneut gegenüber. Die Zahl der Toten geht bereits in die Tausende. Welche Chancen haben unter diesen Bedingungen Rechtsstaatlichkeit, Medienfreiheit, die Wirtschaft und die zivilgesellschaftlichen Initiativen für Frieden und Gerechtigkeit?

Asien

Tagungsleitung:
Dr. Manfred Budzinski u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-233
Tagungsnummer: 430607

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/430607.pdf>

Die Renaissance des Wortes. 3. Bad Boller Medientage

12. - 14. Oktober 2007

Genug des Wortgeklingels und der Bilderflut in Hörfunk und Fernsehen, Presse, Theater und Büchern! Gefragt und gefordert ist wieder – wie im Anfang – das Wort, das schöpferische, informative, orientierende. Welche Konsequenzen auf medialen, publizistischen und politischen Ebenen ergeben sich daraus?

Medien

Tagungsleitung:
Albrecht Esche u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-342
Tagungsnummer: 470307

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/470307.pdf>

Weibliche Bilder der Transzendenz? Frau und Mann in Buddhismus und Christentum

12. - 14. Oktober 2007

Buddhisten und Christen sind im Gespräch, ob sich die weltjenseitige (göttliche) Einheit auch mit weiblichen Bildern und Metaphern darstellen lässt. Das beschäftigt besonders die feministische Theologie. Auch im buddhistischen Kontext wird zunehmend nach der Symbolik von Mann und Frau gefragt.

Ökumene

Tagungsleitung:
Wolfgang Wagner u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-347
Tagungsnummer: 641607
Tagungsort: Stuttgart-Hohenheim

Kirche der deutschen Freiheit? Ökumene und Auslandsarbeit

12. - 13. Oktober 2007

Die Evangelische Kirche (EKD) führt eine Debatte zur Kirchenreform unter dem Titel »Kirche der Freiheit«. Wie kommt dabei die Ökumene mit ihrem weltweiten Horizont in den Blick? Wie entwickelt sich das Verhältnis zum Ökumenischen Rat der Kirchen? Die EKD unterstützt viele deutsche Auslandsgemeinden. Wie sinnvoll ist diese Aufgabe?

Kirche

Tagungsleitung:
Wolfgang Wagner u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-347
Tagungsnummer: 640707

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/640707.pdf>

Schulverweigerer. Eine gemeinsame Herausforderung für Schule und Jugendhilfe

12. - 13. Oktober 2007

Die Zahl der Schulverweigerer nimmt weiter zu. Wachsende Leistungsanforderungen verschärfen das Problem. Alltagstaugliche Lösungsansätze zwischen Schulpflicht und -ausschluss sind rar. Auf der Suche nach Kooperationspartnern kommt die Jugendhilfe neu in den Blick.

Jugendliche

Tagungsleitung:
Gerald Büchsel u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-307
Tagungsnummer: 311807

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/311807.pdf>

Klimawandel in der Arbeitswelt Herausforderungen für Schwerbehindertenvertretungen

17. - 19. Oktober 2007

Hat die Verabschiedung des Antidiskriminierungsgesetzes Auswirkungen auf die Situation von Schwerbehinderten in der Arbeitswelt? Wie wird sich die Arbeit der Schwerbehinderten-Vertretungen verändern? Wie können gesetzliche Vorgaben vor Ort umgesetzt werden? Eine Tagung zum Austausch und zur Weiterbildung.

Sozialpolitik

Tagungsleitung:
Gabriele Walcher-Quast u.a.
☎ Sekr.: 07164 79-210
Tagungsnummer: 200107

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/200107.pdf>

Zukunft der Arbeit - Sinn des Lebens

19. - 21. Oktober 2007

Die Erwerbsarbeit ist in der Krise: Einerseits weil sie zu vieles ausblendet, was Erwerbsarbeit sein könnte, andererseits weil sie für viele Menschen nicht mehr Lebensinhalt und Lebensziel ist. Arbeit muss neu bestimmt werden: Wir brauchen Arbeit und Begabung aller, schöpferisches Tun und kreative Entfaltung zum Wohl der Gesellschaft und des Einzelnen. Dazu gehört auch die spirituelle Dimension von Arbeit.

Arbeit

Tagungsleitung:
Falk Schöller u.a. ☎ Sekr.: 07164 79-381
Tagungsnummer: 620107

 <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/620107.pdf>

Dreißig Jahre nach dem Deutschen Herbst

26. - 28. Oktober 2007

In Jahr 1977 geschahen die Morde an Siegfried Buback, Jürgen Ponto, sieben Fahrern und Personenschützern. Es folgte die Entführung der »Landshut«, der Mord an Arbeitgeberpräsident Schleyer, die Suizide in der Justizvollzugsanstalt Stammheim. 1998 erklärt die RAF: »Die Stadtguerilla in Form der RAF ist nun Geschichte.« Aber ist dieses Kapitel der Geschichte tatsächlich abgeschlossen?

Zeitgeschichte

Tagungsleitung:
Kathinka Kaden ☎ Sekr.: 07164 79-233
Tagungsnummer: 520707

aktuell, übersichtlich, detailliert

<http://www.ev-akademie-boll.de>

die Evangelische Akademie Bad Boll im Internet

Bestellschein für Einzelprogramme

Viele Einzelprogramme mit allen wichtigen Tagungsdetails sind im Internet verfügbar. Die Internetadressen finden Sie jeweils am Ende einer Tagungsankündigung. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die genauen Programme aber auch gerne zu. Bitte gewünschte Programme ankreuzen, Absenderangaben eintragen und an die Pressestelle schicken (Adresse siehe Fußzeile).

Absender:

<input type="checkbox"/>	6.-9.9.07	Anders heilen	470707
<input type="checkbox"/>	10.-12.9.07	Women in Ageing Europe	361407
<input type="checkbox"/>	14.-16.9.07	Aufnehmen oder Abschotten?	431107
<input type="checkbox"/>	14.-15.9.07	on-line-on	500707
<input type="checkbox"/>	21.-23.9.07	Führt Wahrhaftigkeit zum Unglauben?	640307
<input type="checkbox"/>	21.-23.9.07	Rainer Maria Rilke: Das Buch der Bilder	510307
<input type="checkbox"/>	28.-30.9.07	Im Himalaya der Pflichten	640407
<input type="checkbox"/>	29.-30.9.07	Partnerschaft und Adoption	400507
<input type="checkbox"/>	1.-3.10.07	Sehnsüchtig nach anderem Land	640507
<input type="checkbox"/>	5.-6.10.07	Zum Leben befähigen	621107
<input type="checkbox"/>	5.-7.10.07	Sri Lanka: Paradox im Paradies	430607
<input type="checkbox"/>	12.-14.10.07	Die Renaissance des Wortes	470307
<input type="checkbox"/>	12.-14.10.07	Weibliche Bilder der Transzendenz?	641607
<input type="checkbox"/>	12.-13.10.07	Kirche der deutschen Freiheit?	640707
<input type="checkbox"/>	12.-13.10.07	Schulverweigerer	311807
<input type="checkbox"/>	17.-19.10.07	Klimawandel in der Arbeitswelt	200107
<input type="checkbox"/>	19.-21.10.07	Zukunft der Arbeit – Sinn des Lebens	620107
<input type="checkbox"/>	26.-28.10.07	Dreißig Jahre nach dem Deutschen Herbst	520707

SYM

Magazin der Evangelischen Akademie Bad Boll

Tagungen – Diskurse – Porträts – Tipps – Kunst

Umfragen – Interviews – Reflexionen – Links

Probeheft: pressestelle@ev-akademie-boll.de | Tel. 07164 – 79 305 | Fax 07164 – 79 5305